



Originelle Figuren konnten die Besucher in Freiberg bestaunen.

Hande in Ton gedru...
Victory-Zeichen bildet. Krause, der in ganz Europa auf Märkten unterwegs ist, arbeitet ohne Plan oder Skizze. Während er plauderte, entstand ganz nebenbei ein verrücktes Huhn. So geht ihm die Ware niemals aus. „Rund 2,5 Ton-

Hande in Ton gedru...

Manfred Krause Schautöpfer

nen Ton bewege ich beim Auf- und Abbau meines Standes“, erzählte er.

Großer Andrang herrschte auch

in verschiedenen...
und feilbietet. Auch Stück Holz, ei...
oder einer Wurzel...
sche Einzelteile he...
klemmen sie fest, ...
nach oben zieht, u...
eine Burg oder Sta...

Innovatives Haus für die Kleinen

20 Jahre Brühlkindergarten mit einem Tag der offenen Tür gefeiert

INGERSHEIM

VON INGE HARTMANN

Was kann das Kind? Was will das Kind? Was braucht das Kind? Das sind die zentralen Fragen, mit denen sich die Erzieherinnen des Brühlkindergartens in Ingersheim beschäftigen. Dass ihr pädagogisches Konzept die richtigen Antworten auf diese Fragen parat hat, machten die vielen Lobreden beim Tag der offenen Tür am Samstag nachmittag deutlich. Der Kindergarten, der vor 20 Jahren eröffnet wurde, machte die Kinder fit fürs Leben und trage seinen Teil dazu bei, dass die Kinder zu eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten heranreifen.

Den Brühlkindergarten besuchen derzeit 55 Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren. Im Kleinkindbereich werden 17 Mädchen und Jungen unter drei Jahren betreut. Leiterin Annette Wild, die seit 14 Jahren hier arbeitet, zeichnete in ihrer Rede den Weg des Brühlkindergartens von der Kinderbetreuungs- zur Bil-

dungseinrichtung nach. Sie bezeichnete den Kindergarten als „innovatives Haus“, in dem jedes Kind so angenommen werde, wie es sei.

Elternbeirätin Petra Schaaf bedankte sich dafür, dass die Gemeinde auch durch den Umbau im Kleinkindbereich „ideale Bedingungen für die Kinderbetreuung“ schafft. Lob fand sie für die Verlängerung der Öffnungszeiten von 7 bis 15 Uhr, die Einführung des warmen Mittagessens und vor allem für die Arbeit der Erzieherinnen. Als Beispiel nannte sie die „hervorragende Eingewöhnung“, die Sicherheit und Geborgenheit vermittele und das offene Konzept. Durch Feste, gemeinsame Aktionen und Hospitanzen im Kindergarten sei es den Eltern möglich, am Leben ihre Kinder im Brühlkindergarten teilzuhaben, sagte Schaaf.

Volker Godel, seit 18 Jahren Bürgermeister in Ingersheim, kennt Einrichtung noch aus der Zeit, als er in Bietigheim-Bissingen beschäftigt war. Damals habe er den Brühlkindergarten – einer

der modernsten Kindergärten im Landkreis – besichtigt und sich Anregungen für eine Einrichtung in Bietigheim-Bissingen geholt. „Sie waren schon immer einen Schritt weiter als andere Einrichtungen“, lobte Godel. Der besondere Erziehungsstil lasse den Kindern möglichst viel Freiheit für ihre individuelle Entwicklung. Der Bürgermeister dankte den pädagogischen Fachkräften für ihre langjährige und gute Arbeit in der Erziehung und Bildung der Ingersheimer Mädchen und Jungen. Der Bürgermeister freute sich, dass die Fluktuation in der Einrichtung sehr gering ist. Er versprach, die Kommune werde die Einrichtung auch in Zukunft nach Kräften unterstützen.

Bürgermeister, Eltern und Festgäste machten sich bei einer Vielzahl von Präsentationen ein Bild von der Arbeit im Kindergarten. Parallel dazu konnten die Kleinen bei Kinderaktionen des Elternbeirates im Gemeindehaus spielen und sich austoben oder im Kindergarten den Fischen im Aquarium zuschauen.



Beim Tag der offenen Tür war natürlich auch Zeit und Raum zum Spielen. Mit Holzklötzen bauen sich die Mädchen und Jungen ihre eigene Zoo-Welt.

Foto: Benjamin Stollenberg

Im Py

Das 24-Stund

FREIBERG

VON BEATE VOLMAR

Auch wenn di...
und der Urlaub...
sind, müssen W...
auf dem Trocl...
Freiberg waren...
lieben, am ve...
chenende im wa...
Wortes in ihre...
das rund um die...
vorgaben durch...
konnten die 339...
24-Stunden-Sch...
der Schwimmv...
berg (SV) zum...
die Beine geste...
Bahnen schwir...
wollten und wi...
Kondition herg...
wurden 1777 10...
gelegt, was 710...
spricht.

Zum Auftakt...
tag lobte Bürg...
Schirmherr Dir...
24-Stunden-Sch...
wichtige Veran...
breiten Bevö...
Schwimmen nä...
Helfern um St...
Vorsitzenden de...
herzlich für ihr...
dem Satz, „dann...
jetzt mal in die...
Schaible gemein...
Dahl sowie der...
meistern Florian...
la Hercsuth d...
Schwimmen. Na...
Herren die oblig...
nungsbahnen zu...
ten, durften au...
Teilnehmer ins...
V...

Nicht nur tag...
teiligung sehr...
tummelten sich...
mer im Becken...
durchs Wasser...
Aquajoggingpok...
Wer jemals mit...
Wasser gehüpft...
das gar nicht so...
kus Karrer, der...
ma-Pokals schaff